

## Jahresbericht 2015

Die Jahreshauptversammlung fand am 06.02.2015 in unserem Vereinslokal „Becherhus“ statt. Der 1. Vorsitzender konnte um 19.15 Uhr 32 Mitglieder begrüßen und wünscht allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Der 1. Vorsitzender gedachte der im vergangenen Jahr verstorbenen Imkerfreunde und bittet die Mitglieder sich zu einer Gedenkminute zu erheben. Im Jahr 2015 fanden 10 Monatsversammlungen statt, die insgesamt von 310 Mitgliedern besucht wurden, d.h. es wurde ein durchschn. Besuch von 31 Mitgliedern erreicht. Dies ist der höchste Durchschnitt, den wir bis jetzt hatten. Es folgte der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden, der Bericht des Obmannes für Bienengesundheit, der Bericht des Kassierers und der Bericht der Kassenprüfer. Entlastung des gesamten Vorstandes.

Wahl der Kassenprüfer für 2015/2016. Als 1. Kassenprüfer Thomas Knappstein und als 2. Kassenprüfer stellte sich Holger Gerwatowski zur Verfügung. Beide wurden einstimmig gewählt.

Der Winter 2015 gestaltete sich als kühler Frühling. Dem BZV Haan stehen für 2015/16 23 Proben zur Verfügung. Die Probenbecher werden erst am 05.02.2016 zur Jahreshauptversammlung wieder eingesammelt. Gesundheitszeugnisse brauchen nur Imker die außerhalb des Kreises wandern oder Völker verkaufen wollen. Auch 2015 war es wiederum zur Rapsblüte viel zu trocken. Durch die kalte Ostluft gingen die Völker nur zögernd in die Honigräume. Die Imker, die im Einflussgebiet des Rheins standen, haben gute Erträge geerntet. Im März fand wieder die große Züchtertagung in Neuenstein/Aua statt. Unsere kleine Züchtergruppe hat sich im Sommer neu gefunden, nachdem Holger Gerwatowski aus dem Verein ausgeschieden ist.

Die Winterverluste von Bienenvölkern in Haan lagen bei 5 - 6 %. Im Landesdurchschnitt rechnete man mit sehr viel höheren Verlusten.

Am 18.04. war die Rheinische Post in der Ehlenbeck für einen großen Frühjahrsbericht.

Am 09.05.2015 fand unser Umlarvtag im Vereinsgelände Ehlenbeck statt. Es wurde umgelarvt von einer Jungels Königin B222 sowie von Magnus Menges B05. Niels Dietrich brachte diesen Zuchtstoff in die Ehlenbeck. Insgesamt wurden an diesem Tag 210 Larven umgebettet. Der Lehrgang war sehr gut besucht, mit der Aufforderung dies im Jahr 2016 zu wiederholen.

Für das Jahr 2016 haben wir vor, Magnus Menges für einen Vortrag zu bekommen. Rudi wurde beauftragt, sich um Räumlichkeiten zu kümmern. Das CVJM-Heim war im Gespräch, hat aber leider nicht geklappt. Daraufhin hat Rudi das Schulzentrum an der Walder Straße geordert.

Am 07.06.2015 fand die HaanerGartenlust statt. Bei wunderbarem Wetter waren in Haan 9.000 - 10.000 Besucher unterwegs. Der frisch geschleuderte Honig von Stefan Dammschröder, fand reißenden Absatz und am Ende der Veranstaltung hatten die anderen ebenfalls keinen Honig mehr.

Am 20.06.2015 fand die Standbesichtigung beim Alexander statt. Es war ein sehr lehrreicher und hoch interessanter Tag. Wir konnten die Schlafstätte zum Einatmen der Bienenstockluft bewundern und es gab bei Kaffee und Kuchen und anschl. beim Grillen viel zu diskutieren. Nochmals an Alexander ein Dankeschön.

Über das Haaner Modell, Abschleuderung, Varroabehandlung wird nochmals eingehend besprochen.

Die Schulung der Jungimker war am 29.08.2015 von morgens 10.00 Uhr bis nachmittags 17.00 Uhr. Die Beteiligung war sehr gut (20 Personen).

In der August Versammlung wurde eingehend über den HaanerGartenHerbst am 06.09.2015 gesprochen. Das Organisatorische ist für uns kein Problem. Trotz anfänglichem Regen am 06.09. kamen die Besucher wie gewohnt und haben uns leer gekauft.

Im September wurde auch der alte Kamin im kleinen Häuschen abgerissen und mit Fliesen von Herrn Horvat aufgebaut. Die Seitenverkleidung wurde in Eigenregie vorgenommen. Im Eingangsbereich wurden die alten Holzplatten entfernt und ebenfalls Fliesen verlegt. Anschließend wurden die Holzdielen von Harry abgeschliffen und auch neu gestrichen.

Am 04.12.2015 fand unsere Weihnachtsfeier in der Heidberger Mühle statt und am 11. und 14.12.2015 überreichten wir den Kitas den gespendeten Honig der Mitglieder, worüber sie sich sehr gefreut haben und sagen Danke.